

## **RADIO LOTTE WEIMAR**

**Studiointerview am 27.8.2010**

zu den Intentionen und dem Programm des Weimarer Dreieck e.V. i.G.

Excerpt

Gesprächspartner:

Rechtsanwalt Dieter Hackmann, Vorsitzender des Vorstandes

Norbert Schimmelpfennig, Radio Lotte

**Hackmann:** Unser Verein zum Weimarer Dreieck e.V. wird gewissermaßen Neuland betreten. Das Weimarer Dreieck steht ja für die Länderpartnerschaft Frankreich-Polen-Deutschland. Es geht zurück auf die Idee Genschers 1991 und in der Folge hat es viele politische Gespräche gegeben zu diesem Thema. Aber Menschen wurde nie ausdrücklich einbezogen. Dies wurde bedauert von Angela Merkel, von Sarkozy. Aber trotz der Ansätze: Bislang gab es noch keine Möglichkeit für interessierte Menschen, sich an dem Projekt der Vertiefung der Beziehungen zu beteiligen und das wird nun heute geändert hier in Weimar.

**Schimmelpfennig: Und wie wollen Sie dies erreichen, dass mehr Menschen in so eine Partnerschaft involviert werden?**

**H.:**Wir gründen heute einen Verein zum Weimarer Dreieck. Dort ist jeder willkommen, der an den Zielen des Weimarer Dreieck interessiert ist, der sich beteiligen möchte an der Vertiefung der Beziehungen. Und wir bieten auch die Möglichkeit, mehr über die Länder zu erfahren, sich vertrauter zu machen.

Und wir wollen auch Ansprechpartner sein für deutsch-polnische, für deutsch-französische Gesellschaften, für Stiftungen, für Städte mit Partnerschaften nach Frankreich oder Polen,

Wir wollen Koordinator auch sein für diese vielen Aktivitäten. Das gab es bislang auch noch nicht.

**S.:** **Wie dürfen wir uns dies vorstellen? So eine Partnerschaft, damit sie lebt, das kostet ja auch im Prinzip viel Geld, man möchte sich ja auch irgendwie besuchen, oder Kontakte knüpfen, das ist mit Reisetätigkeit verbunden. Wer wird denn so involviert sein in diesem Verein? Und welche Kontakte gibt es auch schon nach Polen, nach Frankreich von deutscher Seite aus?**

**H.:** Von der Idee muss ich sagen: Wir finden nur offene Türen vor... Als die Idee vor knapp einem Jahr hier zu reifen begann in Weimar und es dann anstand, Vorbereitungssitzungen zu treffen wurden sofort die Türen des Rathauses vom Oberbürgermeister geöffnet. Seitdem haben wir auch immer im Rathaus tagen können, also wir haben einmal die Unterstützung vom Oberbürgermeister, darüber Herr Minister Dr. Schöning, der Europaminister, unterstützt sehr unser Vorhaben und sogar darüber hinaus auch sogar auch die Botschaften Frankreichs und Polens unterstützen uns.

**S.: Und das Ganze heißt ja Weimarer Dreieck. Also Weimar dürfte da schon einen Eckpunkt bieten. Aber es ist ja eine Länderfreundschaft. Welche Städte sind da vielleicht noch mit eingebunden?**

**H.:** Also zunächst einmal Weimar Dreieck: Weimar als Namensgeberin hat zunächst diese Verpflichtung.

Dann haben wir natürlich die Regionen-Partnerschaft: Thüringen und Picardie und Malopolska.

Darüber hinaus haben wir natürlich auch die Länder als Teil Europas, Frankreich, Polen, Deutschland...

Das Interesse kommt von allen Seiten.

**S.: Kann das vielleicht auch ein Vorteil sein, dass sehr viele deutsche Städte auch Städtepartnerschaften nach Polen und nach Frankreich haben?**

Ja, auf jeden Fall ist das ein großer Vorteil. Und so wie wir auch hören, ist das Interesse, mehr über die Nachbarländer zu erfahren, sehr groß und da wollen wir auch helfen. Wir wollen auch helfen, über Reisemöglichkeiten anzubieten. Wir haben sogar auch vor, die Sprachbarrieren zu lindern und auch das wollen wir anbieten im Verein, dass da Möglichkeiten gegeben sind.

**S.: Französisch gibt es ja schon als Frühfach hierzulande zumindest, aber wie sieht es mit dem Polnischen aus?**

**H.:** Ja, das ist nur im Osten als Schulfach angeboten. Ja, das muss jeder aus eigener Kraft hier selbst leisten, wenn er sich dafür interessiert. Und auch da haben wir schon viel Interesse gespürt. Wir werden auch im Rahmen des Vereins, des Vereinslebens, also neben dem kulturellen Austausch, auch Möglichkeiten des Erlernens des Grundwortschatzes vermitteln. Unsere Ziele sind groß, wie Sie hören...

Info: ra.hackmann@vodafone.de

